

## Der ehlich Stand

Ludwig Senfl (c.1486-1543)

115 newer liedlein (Nuremberg, 1544)

Discantus

Altus

Tenor

Bassus

Der eh - - - lich Stand ist bil -

Der eh - - lich Stand ist bil - lig g'nannt,

Der eh - lich Stand ist

Der eh - lich Stand ist bil -

10

- lig g'nannt ein Sa - cra - ment; solchs ich be - - -

Der eh - lich Stand ist bil - lig g'nannt ein Sa - cra - ment; solchs ich be -

bil - lig g'nannt ein Sa - cra - ment; solchs ich be -

lig g'nannt ein Sa - cra - ment; solchs ich be - kennt,

15

kennt an - fangs meinr Eh, an - fangs meinr Eh, da - rauf ich

kennt an - fangs mei - ner Eh, da - - rauf ich

kennt an - fangs meinr Eh, da - rauf ich

solchs ich be - kennt an - fangs mei - ner Eh, da - rauf ich

20



steh, und gib Gott Preis mit höchstem  
 steh, und gib Gott Preis mit höchstem  
 steh, und gib Gott Preis mit höchstem Fleisz,  
 steh, und gib Gott Preis mit höchstem

25

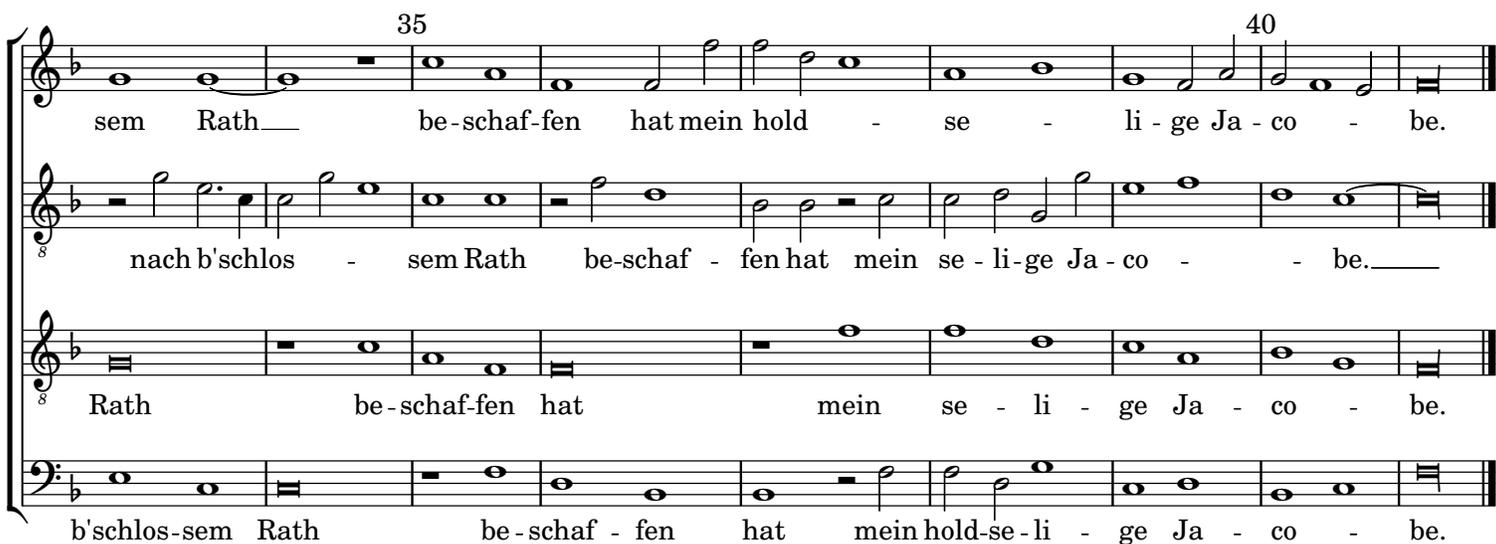
30



Fleisz, von herz und Gier, drum dasz er mir nach b'schlos-  
 stem Fleisz, von herz und Gier, drum dasz er mir  
 von herz und Gier, drum dasz er mir nach b'schlos-sem  
 Fleisz, von herz und Gier, drum dasz er mir nach

35

40



sem Rath beschaffen hat mein hold - se - li - ge Ja - co - be.  
 nach b'schlos - sem Rath be-schaf - fen hat mein se - li - ge Ja - co - be.  
 Rath be-schaf-fen hat mein se - li - ge Ja - co - be.  
 b'schlos-sem Rath be-schaf - fen hat mein hold-se-li - ge Ja - co - be.

Der ehlich Stand: (score)

Der ehlich Stand ist billig g'nannt  
ein Sacrament; solchs ich bekennt  
anfangs meinr Eh, darauf ich steh,  
und gib Gott Preis mit höchstem Fleisz,  
von herz und Gier, drum dasz er mir  
nach b'schlossem Rath beschaffen hat  
mein holdselige Jacobe.

Deshalben ich von Herzen mich  
der Gnad erfreu, und bitt dabel  
um Glück und Sieg, gleich rechtförmig  
gut Regiment. Sein g'waltig Händ  
beschütz mein Kind alls Hofgesind,  
auch Unterthan; doch zu voran  
mein holdselige Jacobe.

Vor Unfalls Gfahr gnädig bewahr  
mich hie und dort, auf dasz ich fort  
nach deiner Lehr mit Furcht und Ehr  
lebe sittlich. Darnach tröstlich  
an meinem End den Engel send,  
der b'hüt die Seel vor l'ein und Quäl,  
mein und meiner liebsten Jacobe.